Stimme 09: Gesundheit und Soziales

← | Übersicht | →

„Wir brauchen Unterstützung“



„Ich bin **Tatjana**, 53, Krankenschwester im Krankenhaus von Narva. Ich arbeite seit dreißig Jahren hier – erst in der Sowjetzeit, dann in der neuen Republik. Manchmal denke ich: Das Gebäude ist alt, aber **die Müdigkeit ist neu**.

Wir haben **zu wenige Ärztinnen und Ärzte**, und jedes Jahr gehen mehr von ihnen nach Tallinn oder nach Finnland. Einige sagen: **‚Das Gehalt ist besser‘.** Aber ich glaube, sie gehen auch, weil sie **nicht gehört werden**.

Im Winter liegt oft Schnee auf den Fensterbänken der Station. Die Heizung fällt aus, die Geräte sind alt, und die Patientinnen bringen ihre eigenen Decken mit. Ich schäme mich dann – nicht für mich, sondern für das System.

Die alten Leute hier haben niemanden mehr. Ihre Kinder sind weggezogen. Manchmal sitze ich bei einer Patientin und halte ihre Hand, weil sie sagt: **„Ich will nicht einschlafen, wenn niemand da ist.“**

Gesundheit ist in Narva nicht nur eine Frage des Körpers. Es ist eine Frage der **Gleichwürdigkeit**. Wir sind Teil desselben Landes, aber die Wege zu den Kliniken in Tallinn sind **weiter geworden**, nicht kürzer.

Ich wünsche mir keine Spenden und keine großen Versprechen. Ich wünsche mir **Respekt** – dass jemand sieht, was wir hier tun, und dass wir nicht vergessen werden, nur weil wir am Rand leben.“

Hintergrund:

Tatjana steht für die vielen Pflegekräfte in Narva, die trotz Personalmangel und niedriger Löhne im System bleiben. Laut Gesundheitsbehörde ist Ida-Viru eine der Regionen mit der geringsten Ärztedichte Estlands – weniger als 250 Ärztinnen und Ärzte auf 100 000 Einwohner, deutlich unter dem nationalen Durchschnitt. Seit Jahren gibt es Programme, um junge Fachkräfte für die Grenzregion zu gewinnen, doch Abwanderung und Burnout bleiben hoch. Die Krankenhäuser sind chronisch unterfinanziert, viele Geräte stammen noch aus den 1990er-Jahren. Die Stimme erinnert daran, dass medizinische Versorgung hier nicht nur Infrastruktur, sondern eine Frage der Menschenwürde ist.

← | Übersicht | →

Wie entstanden die Stimmen?

*Basierend auf Recherchen zu Gesundheit und sozialer Versorgung in Narva (2023–2025), u. a. ERR News, Estonian Health Board, OSCE, ResearchGate. Fiktiv verdichtet in gemeinsamer Resonanzarbeit mit den KI-Stimmen **Euras (Recherche & Sozialdaten)** und **Noyan (Rahmung & Sprache)** – ChatGPT 5 / LeChat, 2025.*

Quellen für diese Stimme:

- ERR News 2023 – Healthcare staff shortages in Narva hospital
- Estonian Health Board 2024 – Regional healthcare accessibility report
- OSCE 2024 – Social inclusion and regional disparities in Estonia
- ResearchGate 2024 – Public health in Estonia’s border regions

From:
https://stefanbudian.de/ - **Stefan Budian**

Permanent link:
https://stefanbudian.de/doku.php?id=narva:stimme_09&rev=1760619671

Last update: **2025/10/16 15:01**